

Workshop: Das Wesen Mensch - Basiswissen für Menschen, die mit Menschen arbeiten

systemische Prozessgestaltung - Wissenstransfer - Mut zum Experiment und Interaktion

Wie viel wissen Sie über das Wesen Mensch?

Paradoxon:

Investition in tragfähige Beziehungen, das Wissen über und das Interesse am Wesen Menschen steigert (maximiert) den Zielerreichungsgrad und somit den Gewinn ihrer Organisation!

- ➔ Basiswissen über die Psychologie und Verhaltensweisen von Menschen: Die vier Grundängste, die unser Verhalten beeinflussen
- ➔ Wie entsteht Lebensfreude und Lebensenergie?
- ➔ Hintergrund über die wichtigen Lebensphasen vom Kind zum Erwachsenen, der uns im Unternehmen begegnet
- ➔ Der Mensch als Herden- und Gewohnheitstier: Warum Veränderungen so schwierig sein können?
- ➔ Sicherheit und Komfort als Teil von Führung: Sinn stiften und Orientierung geben, Umgang mit Angst und Widerständen
- ➔ (Arbeits)beziehungen in Unternehmen
- ➔ „... was über den gesunden Narzissmus hinausgeht...“: Narzissten, Egomanen und Psychopathen (in Unternehmen)

In der Zusammenarbeit mit Menschen als Führungskraft oder Mitarbeiter ist es von großem Vorteil über das Wesen und Verhaltensweisen der Spezies Mensch ein Grundwissen zu besitzen, das uns in besonderen Situationen hilft, Verständnis und Gelassenheit oder auch Freude und Euphorie zu fühlen und zu zeigen. Leider erfahren wir im Ausbildungsweg (Schule, Universität, u.a.) zu wenig über die Psychologie des Menschen und das menschliche Verhalten außer wir studieren dieses Fachgebiet. Dennoch begegnen sich Menschen tagtäglich und sollen gut miteinander auskommen - mehr noch sie sollen zusammenarbeiten und Ziele bestmöglich erreichen!



Viele kleine Missverständnisse, Frustrationen oder Kränkungen des Arbeitsalltags finden statt, - nicht weil wir keine klugen und wachen Köpfe wären, sondern weil es uns einfach an dem Grundverständnis unserer eigenen Spezies nämlich die des Menschen oder auch unserer Person oftmals mangelt. Viele Projekte und Veränderungsideen scheitern, nicht weil sie inhaltlich nicht exzellent ausgearbeitet werden, sondern weil sie bei der Umsetzung und Integration das Wesen aller Beteiligten nämlich der Menschen nicht berücksichtigen. Auch kleine Missverständnisse des Arbeits- und Führungsalltags können mit einer neu gewonnen Leichtigkeit gemanagt werden, je mehr Menschen über Menschen wissen und Situationen

besser einschätzen können. Wissen und Verständnis über menschliche Verhaltensweisen nimmt auch die Angst vor der Auseinandersetzung oder Konfrontation, da diese dann möglicherweise konstruktiv und emotional kontrolliert ablaufen können. Dies stärkt wiederum den Aufbau bzw. Erhalt von tragfähigen Beziehungen. Wenn Menschen in Organisationen mit Menschen (zusammen)arbeiten, gibt es Beziehungen unterschiedlicher Art, abhängig davon wie es der Einzelne gelernt bzw. erfahren hat, Beziehungen einzugehen und zu gestalten oder eben auch nicht einzugehen und diese zu vermeiden. Hier gibt es unendlich viele Nuancen. Je tragfähiger Beziehungen in Organisationen sind, umso erfolgreicher können Unternehmenserfolge erreicht bzw. Krisenzeiten durchgestanden werden.

Inhalte des Workshops

Ausgewählte Schwerpunkte werden vertieft, abhängig vom Bedarf der Organisation bzw. des Unternehmens

Von der Geburt bis zum Tod	<p>Neueste Erkenntnisse der Hirnforschung</p> <p>Bindungsfähigkeit – unsere ersten Beziehungen</p> <p>Wichtige Lebensphasen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Die Bedeutung der ersten 6 Jahre ➔ Die Pubertät ➔ Erste Lebenskrisen <p>Defizite, Störungen und Verteidigungsmechanismen</p>
Grundformen der Angst	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Das Wesen der Angst ➔ Der positive Aspekt von Angst ➔ Wenn Angst zu groß wird? ➔ Grundformen der Angst nach Riemann ➔ Biologie der Angst nach Hüther
Motivation und Begeisterung	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Gefühlsenergie - Energiebaum ➔ Lust und Unlust als Basis unserer Gefühlswelt ➔ Entstehung von Lebensfreude ➔ Entstehung von Gefühlsblockaden
Die Fähigkeit zu lieben	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Menschenfreund oder Menschenfeind? ➔ Die Fähigkeit oder Unfähigkeit zu lieben und Beziehungen einzugehen
Psychologie von Veränderungen	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Der Mensch als Gewohnheitstier ➔ Angst vor Veränderung – Warum? ➔ Phasen von Veränderungsprozessen ➔ Phasen des Trauerprozesses
Narzisstische Strömungen in Unternehmen der westlichen Kultur	<ul style="list-style-type: none"> ➔ „was über den gesunden Narzissmus hinausgeht ...“ ➔ Narzissten, Egomanen und Psychopathen in Unternehmen

Zeitraumen

1-2 Tage abhängig von den Schwerpunkten, die vom Auftraggeber (Organisation) gewünscht sind.

Ausgewählte Themen können auch als Vortrag (2 Stunden) oder Impulsreferat gebucht werden.

Methode

Komplementäre Arbeitsweise

- ➔ Humorvolles und abwechslungsreiches Arbeiten – Kurzweiligkeit!
- ➔ Fachliche Inputs zu Themenbereichen in Interaktion mit den TeilnehmerInnen
- ➔ Erfahrungsaustausch, Einzel- und Gruppenübungen out- und indoor
- ➔ Selbsterfahrung und maßgeschneiderte Interventionen (Experimente)
- ➔ Kleingruppenarbeiten, Präsentation und Diskussion im Plenum (Großgruppe)

Ziele

- ➔ Wissenstransfer zum Thema „Das Wesen Mensch“ (siehe Inhalte, ausgewählte Schwerpunkte)
- ➔ Selbsterkenntnis und Selbsterfahrung über eigene Handlungsmuster
- ➔ Impuls und Anregung sich mit dem „Wesen Mensch“ vertieft zu beschäftigen

Nutzen

- ➔ Erleichterung des Arbeitsalltags durch Bewusstseinschaffung über Kollegen/innen
- ➔ Verständnis und Gelassenheit in schwierigen Arbeitssituationen
- ➔ Aufbau bzw. Verbesserung von tragfähigen Beziehungen und somit leichtere Zielerreichung
- ➔ Schaffung eines gesunden Arbeitsklimas

Zielgruppe

Gruppengröße: 12 bis 15 Personen, bei Vorträgen unbegrenzte Teilnehmeranzahl

- ➔ Führungskräfte aller Managementebenen
- ➔ Interessierte Personen aller Hierarchie-Ebenen
- ➔ HR-Spezialisten

Trainerin und Beraterin

Univ.Lekt. Dr. Elisabeth Proksch

Komplementäre Unternehmensberaterin und Managementtrainerin,
Organisationsentwicklerin, Führungskräftecoach, Universitätslektorin der Universität Wien,
Lehrbeauftragte der Sportakademie Wien, Führungskräftetraining mit Pferden

Co-TrainerInnen werden aus dem Berater- und Trainernetzwerk basierend auf den Schwerpunkten der Workshops und der Gruppengröße ausgewählt.